

SCHULTHEATERTEXTE.DE

DIE INTERNETPLATTFORM FÜR DARSTELLENDES SPIEL

DEJAN DUKOVSKI

DAS PULVERFASS

Aus dem Mazedonischen von
Samuel Finzi und Dimitter Gotscheff

Originaltitel: *Bare Baruta*

© Verlag der Autoren Frankfurt am Main, 2008

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Aufführung durch Berufs- und Laienbühnen, des öffentlichen Vortrags, der Verfilmung und Übertragung durch Rundfunk, Fernsehen und andere audiovisuelle Medien, auch einzelner Abschnitte. Das Recht der Aufführung ist nur zu erwerben von der

VERLAG DER AUTOREN GmbH & Co. KG
Taunusstraße 19, 60329 Frankfurt am Main
Tel. 069/238574-20, Fax 069/24277644
E-Mail: theater@verlagderautoren.de
www.verlagderautoren.de

Den Bühnen und Vereinen gegenüber als Manuskript gedruckt. Dieses Exemplar kann, wenn es nicht als Aufführungsmaterial erworben wird, nur kurzfristig zur Ansicht entliehen werden. Dieser Text gilt bis zum Tage der Uraufführung als nicht veröffentlicht im Sinne des Urhebergesetzes. Es ist nicht gestattet, vor diesem Zeitpunkt das Werk oder einzelne Teile daraus zu beschreiben oder seinen Inhalt in sonstiger Weise öffentlich mitzuteilen oder sich mit ihm öffentlich auseinanderzusetzen. Der Verlag behält sich vor, gegen ungenehmigte Veröffentlichungen gerichtliche Maßnahmen einleiten zu lassen.

Das Pulverfass

PERSONEN

1. Szene. Zum Wohl!

ANGEL – DIMITRIJE

2. Szene. Zwischenfall

ANGEL – SVETO – BLAGOJE – AZE

3. Szene. System

SVETO – SIMON

4. Szene. Zufallssystem

SIMON – ANNA – ANDREJ

5. Szene. Letzter Bus nach...

ANDREJ – FRAU – MANN – SVETLA – BUSFAHRER

6. Szene. Geh unter, geh unter, helle Sonne

SVETLA – GEORGJE – DJORE – GELE

7. Szene. Balkanblues

GELE – TOPUZ – BORIS – POLIZIST

8. Szene. Bis ans Ende der Welt

BORIS – KIRIL

9. Szene. Zimmer mit Aussicht

KIRIL – MANE – JIMMY

10. Szene. Mond aus Stroh

MANE – EVDOKIJA – KOSTA

11. Szene. Das Pulverfass oder Organische Chemie

DIMITRIJE – ANGEL

1. Szene. Zum Wohl!

Eine Kneipe. Fast leer. An einem Tisch sitzt Angel, ein Mann mittleren Alters. Er trinkt Bier. Dimitrije kommt herein. Er ist alt und hinkt. Er geht an Krücken. Setzt sich mühsam an einen Tisch. Angel beobachtet ihn, trinkt sein Bier aus und geht zu ihm.

ANGEL Wie gehts, Dimitrije?

DIMITRIJE Geht, Gott sei Dank.

ANGEL Willst was?

DIMITRIJE Bier.

ANGEL Erinnerst dich an mich?

DIMITRIJE Nein.

Sie schauen sich an. Angel steht auf, bringt zwei Bier.

ANGEL Was ist passiert?

DIMITRIJE Frag nicht.

ANGEL Ist dir was zugestoßen?

DIMITRIJE Lass das. Frag nicht.

ANGEL Unfall?

DIMITRIJE Frag nicht.

ANGEL Zum Wohl!

DIMITRIJE Zum Wohl!

ANGEL Autounfall?

DIMITRIJE Schön wärs.

ANGEL Echt? *Pause.* Hingefallen?

DIMITRIJE Nein.

ANGEL Hat dich einer verprügelt? *Pause.*

DIMITRIJE Ja.

ANGEL Wer?

DIMITRIJE Wer?

ANGEL Ach, du erinnerst dich nicht?

DIMITRIJE Hab ihn nicht gesehen.

ANGEL Sack überm Kopf? *Pause*. Schulden? Hast du jemand reingelegt? *Pause*. Hat dich ganz schön fertiggemacht.

DIMITRIJE Wie heißt du?

ANGEL Angel.

DIMITRIJE Angel?

ANGEL Kannst dich nicht an mich erinnern?

DIMITRIJE Ach, das Alter.

ANGEL Hat dich aber ganz schön erwischt. Richtig zerlegt.

DIMITRIJE Brechstange.

ANGEL Brechstange?

DIMITRIJE Hammer. Mit einer Brechstange und einem Hammer. Der Hammer war sieben bis acht Kilo schwer. Knochen um Knochen. Jeden Knochen einzeln. Siebenundzwanzig Knochen gebrochen, drei gesprungen. Rippen – alle. Rechne ich gar nicht mit. Schädelfraktur. Das Rückgrat... *Pause*. Probleme mit dem verfuckten Kopf. Tut ständig weh. Das linke Bein acht Zentimeter kürzer. Drei Zehen – sind weg. Die haben mich geflickt, genäht... Alles umsonst. Die rechte Hand futsch. Para..., paral... Ach, leck mich! Lähmung der ganzen rechten Seite. Schwere motorische Aphasie. Muskeltonus und... ääähm... Hypertonie! Kiefer aaaaa...ausgerenkt. Eine Niere weg. Die andere kannst du auch vergessen. Darf nicht trinken, aber ich trinke. Nachts kann ich das Wasser nicht halten. Sobald ich einschlafe, pisse ich mich an. Ich atme schwer. Das verschissene Leben kann mich mal. *Pause*. Wäre besser gewesen, ein Lastwagen hätte mich überfahren. *Pause*. Vorzeitige Pensionierung. Keine Zulagen. Arbeitsunfall. *Pause*. Es geht mir aber gut. Ich beklage mich nicht. Was war, das war. Ich brauch nichts mehr. Alt macht kalt. Aber frag mal nach Dimitrije, dem Gendarmen... Wieviel Frauen der flach gelegt hat. Unzählige. *Pause*. Ich ficke noch. Ich nagel sie

alle. Himmel Herrgott, er macht es von allein. Verflucht. Und meine Alte keift: Bist ein Krüppel und spielst den Hengst. *Pause.*

ANGEL Schicksal.

DIMITRIJE Hauptsache wir leben und sind gesund. Auf unser Wohl!

ANGEL Zum Wohl! *Trinkt; schaut Dimitrije an.* Weißt du noch, wer dich zusammengeschlagen hat? *Pause.*

DIMITRIJE Wer?

ANGEL Ich. *Pause.* Mit Brechstange und Hammer. Neun Kilo. Ich hab geglaubt, ich habe dir zweiunddreißig Knochen gebrochen. So viele wollte ich dir brechen. Und du Arschficker hast dich nicht mal gewehrt. Konntest du nicht. Als hätte ich einen Haufen Fleisch geschlagen. Du hast gequiekt wie ein Schwein. *Pause.* Kannst dich nicht an mich erinnern? Ich hatte einen roten Ford Escort. Alle hatten so alte Kisten. Und da musstest du mich rauspicken. Ich war mit einer Mieze unterwegs. Ich wollte angeben. Du hast mich aus dem Wagen gezerrt. Hast mich fertiggemacht. Einfach so, aus Spaß. Mit dem Knüppel zwischen die Beine, genau in die Eier, Dimitrije. Tut immer noch weh. Was habe ich dir nur getan, du verficktes Arschloch. Ich hab dich angezeigt. Umsonst. Der Bulle hat immer Recht. Du warst der große Schwanz und ich ein Niemand. Zwei Tage konnte ich das Bett nicht verlassen. Am dritten hab ich es versucht. Ging nicht. Meine Hoden waren geschwollen wie Ballons. Statt Eier – Wassermelonen. Zwei Operationen. Misslungen. Ich traute mich nicht eine Frau anzuschauen. Wenn er steht, tut er mir weh. Hab keine Kinder. Ich ficke selten, aber schlecht. *Pause.* Bier?

DIMITRIJE *Pause* Ich bin dran. *Steht auf, wischt sich ständig die Augen und bringt zwei Bier.*

ANGEL Und warum das alles, Dimitrije?

DIMITRIJE Warum?

ANGEL Wie verstümmelte Hunde.

DIMITRIJE Die Zeit heilt alle Wunden.

ANGEL Aber schlecht.

DIMITRIJE Ja, schlecht... Auf unser Wohl!

ANGEL Auf unser Wohl!

Sie trinken.

2. Szene. Zwischenfall

*Eine Haustür. Davor stehen Angel und Sveto.
Angel hält eine Brechstange in der Hand.*

SVETO Bist du sicher, dass er hier ist?

ANGEL Du schweigst und lässt mich machen.

SVETO Wirst du ihn wiedererkennen?

ANGEL Wenn ich mit ihm fertig bin, wird man ihn nicht wiedererkennen.

SVETO Du, nur nicht übertreiben! Ruhig bleiben!

ANGEL Schnauze! *Klopft an die Tür.*

Blagoje öffnet.

ANGEL Tag.

BLAGOJE Guten Tag.

ANGEL Aze zu Hause?

BLAGOJE *schaut auf die Brechstange* Aleksandar? Ist nicht da.

ANGEL Wo ist er?

BLAGOJE Weiß nicht. Soll ich ihm was ausrichten?

ANGEL Wir warten.

BLAGOJE Ich weiß nicht, wann er zurückkommt.

ANGEL Wir haben Zeit. Sind Sie verwandt mit Aze?

BLAGOJE Aleksandar? Sein Vater.

ANGEL Dürfen wir rein?

BLAGOJE Seid ihr Freunde von ihm?

ANGEL Nein. *Pause.* Sveto, komm schon!

Sie gehen hinein.

ANGEL Setz dich!

BLAGOJE Kann ich Ihnen irgendwie behilflich sein?

ANGEL Nein.

BLAGOJE Einen Kaffee?

ANGEL Besser Schnaps. Was, Sveto?

Sveto nickt.

ANGEL Also Schnaps.

Blagoje bringt Schnaps, schenkt ein.

ANGEL Zum Wohl! Der Aze, wie alt ist der?

BLAGOJE Aleksandar? Siebzehn.

ANGEL Scheißalter.

Sveto nickt.

Genauso wie dieser Idiot Trojko.

Sveto nickt.

Dumm geboren und nix dazugelernt. Selbstgebrannt?

BLAGOJE Selbstgebrannt.

ANGEL Nicht schlecht. *Pause.* Setz dich. Sveto, meinen Führerschein!

Sveto gibt ihm den Führerschein, den er an Blagoje weiterreicht.

ANGEL Hat er es erzählt, der Aze?

BLAGOJE Das bringen wir in Ordnung.

ANGEL Was bringen wir in Ordnung? Ich fahre einunddreißig Jahre. Schon mit zwölf hab ich mir den Wagen von meinem Alten geschnappt. Ford Escort.

Sveto weiß es.

Sveto nickt.

Ich war der erste in der Clique mit Führerschein. Was, Sveto? *Sveto nickt.*

Kein Kratzer am Wagen. Bis heute. Er ist wie neu. War. Viel schöner als ein neuer. Ich habe ihn mir zusammengespart. Sveto weiß es.

Sveto nickt.

Nicht ein Mal war er in der Werkstatt. Hab alles selber gemacht. Die Ventile eingestellt. Drei Mal die Kolben gebohrt. Vier Mal den Kilometerzähler zurückgedreht. Alles selber. Und warum? Die Stoßdämpfer ausgewechselt. Dreihundertunddrei Kerzen, elf Halbachsen. Zwanzig Gelenke. Dreißig Lamellen, vier Vergaser, Lager, Hülsen, Dichtungen, Gurte, Auspuff. Was, Sveto?

Sveto nickt.

Das Lenkrad, die vordere Karosserie... *Pause.* Und so weiter.

BLAGOJE Das bringen wir in Ordnung.

ANGEL Wie bringen wir es in Ordnung?

BLAGOJE Wie hoch ist der Schaden? *Pause.*

ANGEL Wann taucht er endlich auf, der Aze? Aze!

SVETO Angel.

Aze kommt herein.

ANGEL Aze! Wo bist du? Hast dich verlaufen? Vor mir abhauen, was?!

BLAGOJE Warum bist du davongelaufen?

AZE Ich hatte Schiss.

ANGEL Vor mir?

AZE Der ist auf mich losgegangen und hat geschrieen: ich bring dich um. Ich hab mich eingeschlossen. Er hat auf die Haube geschlagen und gegen den Wagen getreten. Dann ist er aufs Dach und ist drauf rumgesprungen. Alle haben gglotzt. Dann wollte er mit der Brechstange die Tür aufbrechen. Vor Angst hab ich mir die Hosen vollgeschissen.

ANGEL Hast du den linken Kotflügel meines Escort gesehen?

AZE Das kann man doch ausbügeln.

ANGEL Was heißt hier ausbügeln, Aze? Dich werde ich ausbügeln.

SVETO Angel!

BLAGOJE Du hättest nicht weglaufen sollen, sondern die Polizei holen. Damit sie ein Protokoll aufnimmt. So macht man das.